



Florian Schiller (Vorsitzender)
Konrad-Adenauer-Str. 26
85221 Dachau

Große Kreisstadt Dachau
z.H. Herrn Oberbürgermeister Hartmann
Konrad-Adenauer-Str. 2-6
85221 Dachau

Dachau, 17. Mai 2018

ANTRAG: Externe Unterstützung für die Digitalisierung an den Grund- und Mittelschulen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadtratsfraktion der CSU stellt den folgenden **ANTRAG**:

Die Stadtverwaltung soll für Konzeptionierung und Umsetzung der gebotenen Digitalisierung an den Grund- und Mittelschulen in Dachau von Anfang an externe Fachleute zur Unterstützung heranziehen. Um dies bereits noch im aktuellen Kalenderjahr anzugehen, sind gegebenenfalls außerplanmäßige Haushaltsmittel bereitzustellen. Ferner sind für den Haushalt 2019 ausreichende Mittel für die Umsetzung vorzusehen.

BEGRÜNDUNG:

Ziel der Digitalisierung an Schulen muss es sein unsere Schülerinnen und Schüler im Umgang mit den digitalen Medien fit zu machen. Das heißt konkret, dass sie bestmöglich mit den Anforderungen, Risiken und Chancen einer zunehmend digitalisierten Alltags- und Berufswelt umgehen lernen.

Die Digitalisierung ist eine umfangreiche und tiefgreifende Herausforderung für die Schulen in Deutschland, Bayern und somit auch in der Stadt Dachau. Die Bundesregierung und die Bayerische Staatsregierung haben dies erkannt und entsprechende Programme in Aussicht gestellt. Vor Ort, in Dachau, haben die Grund- und Mittelschulen die Notwendigkeit für signifikante Maßnahmen herausgearbeitet, die den Bildungsstandort Dachau fit für eine digitale Bildungslandschaft machen sollen.

Der grundsätzlichen Forderung Digitalisierung in den Lehr- und Lernprozessen an den Schulen zu verankern, stehen allerdings noch etliche Fragen und ein Mangel an klaren übergeordneten Angaben entgegen, wie die Umsetzung konkret aussehen kann. Die neuen Lehrpläne fordern den intensiven Umgang mit Medien und damit verbunden eine Weiterentwicklung in den pädagogischen Konzepten.

Wichtig ist daher auf jeden Fall, dass bei allen Schulen gleiche Maßstäbe angesetzt werden und die Digitalisierung zeitnah an den Dachauer Schulen passgenau abgestimmt auf die jeweilige Schulart und Klassenstufe realisiert wird.

Die vorhandene Expertise der Stadtverwaltung ist im Sinne einer optimalen und zeitnahen Umsetzung der Digitalisierung durch externe Fachleute zu ergänzen. Dabei sind zum einen fachliche Vorgaben aus dem Kultusministerium zu berücksichtigen und zum anderen Fachbüros zu involvieren, die bereits Erfahrung bei der Umsetzung digitaler Konzepte an Grund- und Mittelschulen vorweisen können. Somit können langwierige Pilotphasen vermieden und die Umsetzung erheblich beschleunigt werden. Externe Unterstützung ist beim Aufbau einer WLAN-Infrastruktur ebenso notwendig wie bei der Auswahl geeigneter Hardware, wie zum Beispiel Tablets oder Active Panels. Die fachliche Unterstützung soll dabei auch Kenntnisse mitbringen, was der Lehrplan fordert und wie dieser im Bereich Digitalisierung bestmöglich erfüllt werden kann.

Ziel ist letztlich ein passgenaues Bild zu bekommen, welche Ausrüstung beschafft werden muss, so dass 2018 und 2019 Maßnahmen auf den Weg gebracht werden können um sukzessive eine flächendeckende Umsetzung zu erreichen.

Des Weiteren soll auch sichergestellt werden, dass aufkommende Förderprogramme genutzt werden.

HAUSHALTSMÄßIGE AUSWIRKUNGEN:

Kosten für externe Beratung durch Experten und ggf. Fachbüro – wenn notwendig außerplanmäßig - für 2018 und 2019 bereit zu stellen; Mittel für Haushalt 2019 zur Umsetzung von konkreten flächendeckenden Maßnahmen an den Grund- und Mittelschulen

Mit freundlichen Grüßen,

Gertrud Schmidt-Podolsky
Stv. Fraktionsvorsitzende

Katja Graßl
Schulreferentin